Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die von den städtischen Behörden unter Zustimmung der Polizeiverwaltung für die Südbeziehungsweise Westfront der Grundstücke Große Steinstraße Nr. 56 bis einschließlich 59 und der südlich an das Grundstück Große Steinstraße Nr. 53 grenzenden Parzelle, unter Aufhebung der bisherigen, neu festgesetzte Baufluchtlinie, durch welche die Vorgärten in Wegfall kommen, nunmehr förmlich festgestellt worden ist, da die betreffenden Grundstückseigenthümer sich hiermit einverstanden erklärt haben.

Der bezügliche Plan kann im Stadtbauamte eingesehen werden.

Halle a/S., den 21. August 1893.

Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die **Tischlerarbeiten** zum Neubau des Diakonatsgebäudes in der Kleinen Märkerstraße sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Dienstag den 29. August Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 22. August 1893.

Der Stadtbaurath.
J. V.: Rückert.

Bekanntmachung.

5 Mark Geschenk in Sachen des Vergleichs Dj. f. L. sind vom Schiedsmann Herrn Mulertt zur hiesigen Armenkasse gezahlt.

Halle a/S., den 21. August 1893.

Die Armen-Direction.

Bekanntmachung.

10 Mark Geschenk in Sachen des Vergleichs M. f. F. sind vom Schiedsmann Herrn Loebeling zur hiesigen Armenkasse gezahlt.

Halle a/S., den 22. August 1893.

Die Armen-Direction.

Polizei-Verordnung,

betreffend die baupolizeilichen Bestimmungen über die Beschaffenheit der als anbaufähig zu erachtenden Straßen.

Auf Grund der §§ 6 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850, des § 62 der neuredigirten Kreisordnung vom 19. März 1881 und mit Bezug auf § 12 des Gesetzes über die Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen in Städten und ländlichen Ortschaften vom 2. Juli 1875 wird unter Aufhebung der bisher hierüber bestandenen Polizei-Verordnung vom 11. December 1885 und unter Zustimmung der Gemeinde-Vertretung hierdurch verordnet, daß — vorbehaltlich etwaiger von der Ortspolizeibehörde mit Zustimmung der Gemeinde-Vertretung zu gestattender Ausnahmen — die Straßen in hiesigem Amtsbezirke, welche als fertig hergestellt für den öffentlichen Verkehr und den Anbau gelten sollen, folgende Erfordernisse erfüllen müssen:

1. sämmtliche Straßen:

eine Breite von mindestens 12 m, wovon 8 m auf die Fahrbahn incl. Rinnsteine und je 2 m auf die beiderseitigen Bürgersteige gerechnet werden, soweit die Bebauungspläne Näheres hierüber nicht enthalten;

2. theilweis bebaute ungepflasterte Straßen, Straßentheile, Communications- und Feldwege:

a. eine Aufschüttung der Fahrbahn mit in derselben Weise wie beim Chausseebau zerkleinertem Porphyr von derselben Qualität, wie der im hiesigen Gemeindesteinbruche gewonnene. Die Aufschüttung muß in der Mitte mindestens 25 cm stark sein und dort nach den Seiten allmählig bis zu einer Stärke von 16 cm schwächer werden. Ihre Oberfläche soll eine Wölbung darstellen, deren Höhe in der Mitte ein Viertzigstel ihrer Breite beträgt;

b. eine Pflasterung mit ausreichendem Gefälle der neben der Fahrbahn laufenden, mindestens 1 m breiten Rinnsteine aus harten, feinkörnigen, gut hofsirten, 18 cm hohen, nicht über 20 cm langen und nicht unter 10 cm breiten Porphyrkopfsteinen oder gleich gutem Material in 30 cm starker Saalkiesbettung, nach dem Bürgersteig zu mit 35—45 cm hohen und 8—13 cm starken Bordsteinen von gerader Oberkante und engschließenden Stoßfugen eingefaßt und zwar im Anschluß an bereits gepflasterte Gossen;

c. eine 14 cm starke Aufschüttung der Bürgersteige von demselben Material wie die Fahrbahn, aber gutsrei und Bedeckung dieser Aufschüttung mit einer 6 cm starken Saalkiesschicht;

d. eine Pflasterung der den Bürgersteig kreuzenden Einfahrten im richtigen Verhältniß zur Höhe des Bürgersteiges mit demselben Material wie die Rinnsteine ad 2b;

3. theilweis bebaute und theilweis gepflasterte Straßen, Straßentheile, Communications- und Feldwege:

a. eine Pflasterung der Fahrbahn einschließlich der Rinnsteine, der Bürgersteige und der den Bürgersteig kreuzenden Einfahrten in derselben Weise, namentlich mit demselben oder besserem Material, wie der bereits gepflasterte Theil in einer 30 cm starken Kiesbettung;

b. Anschluß zur Weiterleitung der Niederschlags-, Wirthschafts- ꝛc. Wasser und zwar, soweit die Möglichkeit dazu vorhanden ist, mittelst Kanalisirung der anzuschließenden Straßenlänge;

4. neu anzulegende und zu verlängernde Straßen, sowie bisher unbebaute Communications- und Feldwege:

a. eine Pflasterung der Fahrbahn einschließlich der Rinnsteine im netzförmigen Verbande mit einer Wölbung von 21 cm aus harten feinkörnigen, gut hofsirten, 18 cm hohen, nicht über 20 cm langen und nicht unter 10 cm breiten Porphyrkopfsteinen aus dem fiskalischen Steinbruche auf dem Petersberge oder gleich gutem und besserem Material in 30 cm starker Saalkiesbettung, nach dem Bürgersteige zu mit 35 bis 45 cm hohen und 8 bis 13 cm starken sogenannten Kalk-Bordsteinen von gerader Oberkante und engschließenden Stoßfugen eingefaßt;

b. eine kunstgerechte Pflasterung der in Höhe der Fahrbahnkrone herzustellenden beiderseitigen Bürgersteige mit sogenannten Kalkmosaikfteinen in einer 10 cm starken Sandbettung;

c. Pflasterung der den Bürgersteig kreuzenden Einfahrten im richtigen Verhältniß zur Höhe des Bürgersteiges mit gleich gutem Material wie letztere, jedoch der größeren Haltbarkeit entsprechend;

d. Anschluß und Weiterleitung der Niederschlags- und Wirthschaftswasser ꝛc. und zwar, soweit die Möglichkeit dazu geboten ist, mittelst Kanalisirung der zu bebauenden Straßen resp. Straßenstrecken;

e. Anbringung von Straßenlaternen nach specieller Vorschrift, bestehend aus gußeisernem Pfahl nebst Laterne mit Petroleumlampe, auf je fünfzig Meter Entfernung;

f. Anschluß an die öffentliche Wasserleitung.

Die Ausführung der zu d und f erforderlichen Arbeiten und Lieferungen erfolgt stets durch die Gemeinde auf Kosten der Straßen-Anleger. Die betr. Kosten sind vor Beginn der Arbeiten bei der Gemeindekasse zu hinterlegen.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündigung in Kraft.

Giebichenstein, den 11. Juli 1893.

Der Amtsvorsteher:
Stridde.

Die von der **Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft „Janus“ in Hamburg** im Mai 1882 ausgestellte **Police Nr. 53534** über **Mk. 300** auf den Namen des Kindes **Marie Ida Carl** in Halle a. S. lautend, ist angeblich verloren gegangen und werden Alle, welche Ansprüche an dieselbe zu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, solche sofort und spätestens bis zum **16. November 1893** bei der unterzeichneten Direction geltend zu machen.

Hamburg, den 16. August 1893.

Die Direction der Lebens- und Pensions-Versicherungsgesellschaft „Janus“.
Ernst Schmidt. Ebeling.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

Zufolge Verfügung vom heutigen Tage sind in unserem Firmenregister und zwar

a. Nr. 1115 die Firma:
Bernhard Lindner zu Halle a/S.,
b. Nr. 2085 die Firma:
Neo-Marmorfabrik Ed. Lameyer zu Halle a/S.,
c. Nr. 2152 die Firma:
Otto Werner zu Halle a/S.
gelöscht worden.

Halle a/S., den 12. August 1893.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Genossenschaftsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

Zufolge Verfügung vom 14. August 1893 ist an demselben Tage bei der unter Nr. 26 eingetragenen Genossenschaft:

Schlachtvieh-Versicherung des landwirthschaftlichen Bauernvereins des Saalkreises, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht zu Halle a/S.

eingetragen worden:

Die §§ 2, 3, 14, 16, 19, 23, 24, 29, 37, 38—45 des Statuts sind geändert.

Gegenstand des Unternehmens ist nunmehr: Schutz der Mitglieder vor dem Schaden, welcher ihnen aus der gänzlichen Verwerfung oder theilweisen Beanstandung des durch sie zur Schlachtung im städtischen Schlachthause zu Halle a/S. oder an den Orten, wo Zweigniederlassungen der Genossenschaft bestehen, verkauften oder daselbst von ihnen geschlachteten Viehs erwächst.

Die höchstzulässige Zahl der Geschäftsantheile eines Genossen beträgt drei.

Abschrift des Beschlusses der Generalversammlung vom 20. Mai 1893 befindet sich Blatt 40 der Generalakten VII. 28a.

Halle a/S., den 14. August 1893.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

Zufolge Verfügung vom heutigen Tage ist **in unser Firmenregister unter Nr. 1877** bei der Firma:

Rudolph Niemann

zu Halle a/S. in Spalte 6 folgender Vermerk:

Das Handelsgeschäft ist durch Vertrag auf die Kaufleute **Amand Weiß** und **Theodor Freytag** zu Halle a/S. übergegangen und die unter der Firma

Rudolph Niemann Nachfl.
Inh.: **Weiß & Freytag**

nunmehr bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 878 des Gesellschafts-Registers eingetragen.

cfr. Nr. 878 des Gesellschafts-Registers.

und demnächst **in unser Gesellschaftsregister Nr. 878** die am 15. August 1893 begründete offene Handelsgesellschaft in Firma:

Rudolph Niemann Nachfl.
Inh.: **Weiß & Freytag**

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Inhaber

1. der Kaufmann **Amand Weiß**,
2. der Kaufmann **Theodor Freytag**,
Beide zu Halle a/S.,

und

unter Nr. 879 die am 1. Juli 1893 begründete offene Handelsgesellschaft in Firma:

Dampf-Seifen- und Parfümerie-Fabrik Stephan & Pflüge

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Inhaber

1. der Fabrikant **Wilhelm Adolph Stephan**,
2. der Fabrikant **Carl Gustav Paul Pflüge**,
Beide zu Halle a/S.,

eingetragen worden.

Halle a/S., den 16. August 1893.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Brauereibesitzers **Rudolf Brandt** — Inhaber der Firma: **Rudolf Brandt** — zu Landsberg bei Halle a/S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Halle a/S., den 15. August 1893.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns und Alterthumshändlers **Hermann Pohlit** in Halle a/S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 8. September 1893 Vormittags 11½ Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 15. August 1893.

Grofse, Secretar,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Passendorf Band I. Blatt 5 auf den Namen des Oekonomen **Ferdinand Rudolf Finck** eingetragene, zu Passendorf belegene Bauerngut Nr. 5 nebst Zubehör in Gemarkung Passendorf und Angersdorf

am 25. Oktober 1893 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 206,76 Mark Reinertrag und einer Fläche von 3,7930 Hektar zur Grundsteuer, mit 105 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 26. Oktober 1893 Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 12. August 1893.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Giebichenstein Band XV. Blatt 653 auf den Namen des Maurermeisters **Ernst Gottfried Ferdinand Haefsler** eingetragene, zu Giebichenstein, Seydlitzstr. Nr. 5 belegene Grundstück: Kartenblatt 2, Parzelle 165/13 von 3 a 30 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Pferdestall mit Stube und Stall mit Abort,

am 27. Oktober 1893 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1005 ℳ Nutzungswerth zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 31. Oktober 1893 Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a. S., den 11. August 1893.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 117 Blatt 4273 auf den Namen des Maurers **Ernst Busse** jetzt zu Rixdorf bei Berlin, Steinmetzstraße 61 I. eingetragene, zu Halle a/S., Streiberstraße Nr. 21, jetzt Nr. 12, belegene Grundstück: Kartenblatt 2, Parzelle 687/23 von 4 a 26 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Hinterwohngebäude mit Seitenflügel rechts, Waschhaus und Stallgebäude,

am 1. November 1893 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 2010 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 2. November 1893 Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 16. August 1893.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Große Inventar-Auction.

Am Mittwoch den 23. d. M. von Vorm. 10 Uhr

an sollen in **Möst** (bei Station Weissandt und Stumsdorf) gelegen, auf dem früher **Ferd. Schmidt**'schen Gute, unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend **verkauft werden:**

1 Paar ältere Arbeitspferde, 1 zweijähriges Fohlen (Rothschimmel), 6 Kühe, darunter 3 Stück neumilchend, 2 Fersen, eine davon hochtragend, 2 Bullen, 3 Kälber, 5 Schweine, darunter 1 hochtrag. Saue, 6 Ferkel, 2 Ziegen, 4- und 3-Leiterwagen, Breschwagen, ein- und zweischaar. Pflüge, 1 Rübenheber, 1 Drillmaschine, Jael, 2 Paar Eggen, eine breith. Walze, 1 eiserne Pferdenachhacke, 1 Häckselmasch., Reinigungsmaschinen, Rübenschneider, Decimalwaage, ein Schlitten, Last- und Kutschgeschirre, Mistgerätheschaften, Gesindebetten, Hühner, einen großen Posten Stalldünger, sowie ca. 150 Ctr. Heu und einen großen Posten Spreu.

Wilh. Salomon.

Staatsbahnverkehr Magdeburg — Erfurt.

Am 1. Oktober d. Js. werden die im Gütertarife enthaltenen Entfernungen für die Stationsverbindungen Denben bei Zeitz—Eilsleben, Gerstungen—Neuhaldensleben und Kirchscheidungen—Magdeburg um je 1 km erhöht.

Erfurt, den 17. August 1893.

Königliche Eisenbahn-Direktion, als geschäftsführende Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die **Drescherhäuser Nr. 25 u. 26** nebst Stallgebäuden auf dem Herzogl. **Rittergute Magdorf** sollen

Freitag den 25. d. Mts. Vorm. 10½ Uhr

an Ort und Stelle meistbietend auf den Abbruch verkauft werden. — Ferner kommen die vom Schafstallbau daselbst erübrigten alten **Bauhölzer** und **Mauersteinstücken** zum Verkauf. — Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Dessau, den 16. August 1893.

Herzogliches Hof-Bauamt.
Boettger.

Auction.

Mittwoch den 23. d. Vorm. 11 Uhr

versteigere ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise:

2 Bauernschränke, 1 Kassenpult, 1 Parthie Schwämme, Tischlerhandwerkszeug, mehrere Sophas, Schränke, Bettstellen, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder ꝛc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Mittwoch den 23. August cr. Vormittags ½10 Uhr

versteigere ich **Geiststraße 39 hier zwangsweise: 1 Billard mit Zubehör, 1 ganz verdeckten Wagen, 2 halbverdeckte Wagen, 1 Schreibkommode, 1 Regulator, Sophas, Vertikos, Teppiche, Sophatische, Stühle, Spiegel, Wandbilder, Garderobeständer, Kleidersekretär, in einer Streitsache: ca. 5 Ctr. Kernfeife, 1 Parthie Kaffee, Rothwein und Krebsschwänze.**

Ficke,
Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Mittwoch den 23. August cr. Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise:

1 Pianino, 1 Faß Rothwein, 6 Bde. Brockhaus Convers.-Lexicon, versch. Mobilien und Kleidungsstücke.

Dietze, Gerichtsvollzieher.

Ein Gut

mit 350 Morg., incl. 14 Morg. Wiese, vollständ. Inventar u. Ernte u. eigene Jagd, ist für 60,000 Mk., bei 12,000 Mk. Anzahl., zu verkaufen. Näheres

E. Moebest,
Halle a/S., Bersenerstraße 27.

Gangbare Fleischerei,

welche am 1/10. cr. pachtfrei wird, bei 6000 ℳ Anzahlung zu **verkaufen.** Offerten unter **K. z. 8029** beförd. **Rudolf Mosse, Halle.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930822036/fragment/page=0001

Zur Naturheilanstalt

bereits benutzte, alt renommirte

Badeanstalt

in der **Residenzstadt Hannover** soll Umstände halber verkauft werden. Anzahlung 10,000 Mk. Fachkenntnisse sind leicht erlernbar, zumal ein bewährter Bademeister nebst Frau den Betrieb ferner gern leiten. Der Ankauf wird auch einem praktischen

Arzt u. Hydropath

als eine günstige Acquisition empfohlen; auf Wunsch würde der jetzige Leiter die Badeanstalt für eigne feste Rechnung übernehmen. Off. unter **Ho. 3318a** befördern **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hannover.**

Eine mechanische Weberei mit Färberei, die durch Dampf- u. Wasserkraft betrieben wird, ist mit allen Maschinen und Zubehör **äußerst billig** zu verkaufen. Areal 1 Hektar 15½ Ar Fabrikgebäude, 2 Wohnhäuser, Stallgebäude, großer Garten rc. **Billige Arbeitslöhne.** Eignet sich auch zur **Filiale** eines großen bestehenden Geschäftes. Auskunft ertheilt Rechtsanwalt **Ogliviе** in **Schleusingen.**

Gastwirthschafts-Verkauf.

Einen gutgehenden Landgasthof mit 9 Morgen gutem Boden, Tanzsaal, Kegelbahn, für den billigen Preis von 22,000 Mk. mit 6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Ausschauf die Woche 2 Tonnen, auch darüber. Offert. unter 1359 N. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Güter, Mühlen, Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Geschäftshäuser, Brauereien, Ziegeleien sucht für zahlungsfähige Käufer. **Moritz Schmidtchen, Guben.**

Für Bildhauer und Grabsteinmacher.

In Universitäts- und Garnisonstadt **Jena** ist unmittelbar am Eingang des neuen Friedhofs vortheilhaft entspr. Gartenland mit **2.** Sommerhäuschen u. günst. Beding. zu e. Grabsteinhauerei passend zu erwerben. Näh. durch **F. G. Härtel, Jena.**

Suche in Halle selbst ein gutes, nicht **allzugroßes Restaurant** oder **Gasthof zu pachten.** Offerten unter **1358 M.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Fleischerei.

Beabsichtige meine alte f. **Fleischerei** weiter zu **verpachten** resp. zu **verkaufen.** Offerten erb. u. **A. 3020** an die Expedition dieser Zeitung.

Gutgehendes Putzgeschäft in Naumburg a/S., mit feiner Kundschaft, krankheitshalber sofort zu verkaufen. Adr. unter **B. E. 61** postlag. **Naumburg a/S.** abzugeben.

Fleischerei.

Die in **Loest's Hof** (Schmiedestrasse) belegene gutgehende **Fleischerei,** seit 1883 im Betrieb, soll **1. Okt.** neu verpachtet werden. Ausk. d. **Inspector Mauss, Schmiedstr. 36.**

Ein Gut bei Weimar,

Bahnst., 17 Mrg. Land rc., ist zu verk. oder zu vertauschen. Offerten unter **1381 L.** an die Exped. d. Ztg.

Ein energischer und gewandter Gastwirth sucht für bald oder später eine Gastwirthschaft, Rathskeller, Schützenhaus rc. zu pachten. Werthe Off. erb. an **H. E. Lehmann,** Gastwirth in Thalwitz.

Mein fl. Bikt.-, Mat.- u. Flaschenbiergeschäft ist z. v. Schülershof 12.

Ein Material-Geschäft,

großer Eckladen, billige Miethe, sofort zu verkaufen. Offerten unt. **C. 3236** an die Expedition dieser Zeitung erb.

Bäckerei

in guter Geschäftslage von Halle sofort oder 1. Oktober zu verpachten. Offerten unter **K. 3243** an die Exped. d. Ztg.

Meine Restauration

ist zu verpachten.
Aug. Lauffer, Halle a. S.

Cession.

9000 Mk. zweite sichere Hypothek innerhalb der Feuerkasse von pünktl. Zinszahler per 1. Oktober zu cediren gesucht. Offerten unter **A. Z. 3452** an **J. Barek & Co.** erbeten.

5000 Mark

Mündelgelder sind als 1. Hypothek auszuleihen durch die **Annoncen-Expedition** von **F. C. Demmni, Lauchstädt.**

8—10,000 Mk. zum 1. Okt. zu 4½ % ges. Off. v. nur Selbstverl. u. **1379 J.** an die Exped. dieser Ztg.

Geschäfts-Verkauf.

Mein zweistöckiges neues **Grundstück mit Materialwaaren- und Flaschenbiergeschäft in Bernburg,** welches ich erst neu eingerichtet habe und das gut geht, ist wegen plötzlich eingetretener Verhältnisse sofort für 5000 Thlr. bei 3—5000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Käufer wohnt fast miethefrei. Gefl. Reflektanten hierauf wollen sich wenden an **A. Winter, Bernburg a/S.,** Roschwitzerstraße 36.

Seltene Gelegenheit.

Da schon 18,000 Mk. als Anzahlung genügen, Restkaufgeld unkdb. stehen bleibt,

besser wie Pachtung.

Nur in Folge Krankheit verk. mein

Gut, enth. 177 Mrg.

durchg. Weizenbd., gute Wiesen, mass. Geb., 4 Pf., 21 St. Rindvieh, reichl. Inventar, alte und neue Ernte,

sehr billig, f. 78000 Mk.

Anfragen befördert unter K. 109 Rudolf Mosse, Magdeburg.

In Stendal,

Mitte der Stadt, nahe am Marktplatz belegen, ist ein **Geschäftshaus** zu verkaufen event. sofort zu verpachten. Der günstigen Lage wegen eignet sich das Grundstück vorzüglich für Polamentiere, Schuhwaarenlager, Blumen- oder Frisengeschäft. Gefl. Anfragen erbeten unter **P. O. 241** an die **Annoncen-Expedition** von **Franz Pfeil, Stendal.**

Eine in einem Vororte Leipzigs gelegene gangbare

Fleischerei

ist sofort oder später zu verkaufen. Off. unter **U. H. 916 „Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Eine in gutem Betriebe stehende **Restauration** mit Asphaltkegelbahn ist wegen chronischem Leiden des Besitzers zum Preise von 21000 Mark sofort zu verkaufen. Das mit großem Concertgarten verbundene Grundstück liegt in einer nördlichen Stadt Thüringens und führt frequente Chaussee daran vorüber. Offerten unter **1383 N.** an die Exp. d. Ztg. Zwischenhändler verbeten.

Kaufe e. Saaletablissement, wenn mein Haus mit Restauration, in e. Stadt v. 40,000 Einw. gel., in Zahlung genommen wird. Offerten erb. unter B. 110 an Rudolf Mosse, Magdeburg.

Ein gutgehendes **Restaurant** ist veränderungshalber sof. zu verkaufen. Off. u. **V. 2230** an die Exped. d. Ztg.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender.

Bank-Commission, Kaufenberg 1.

Achtung!

Hypothek von 50,000 Mk., eingetragen auf feinem herrschaftlichen Grundstück in Halle a/S., unter günst. Bedingung. sofort zu cediren. Mehrere **Häuser** daselbst, darunter eins in der **Magdeburgerstraße,** ohnweit der Kliniken, welches sich sehr gut zur Privat-Klinik eignet, habe bei geringer Anzahl. **sofort zu verkaufen,** ebenso habe **größere** und **kleinere Restaurationen, gute Geschäftslage,** zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres bei **Rudolf Grothe, Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 50, 1 Tr.**

36,000 Mark

aus Privathand auf ein ganz neues großes Zinshaus (Eckgebäude) mit gr. Restaurant und Laden werden p. 1. Okt. zu leihen gesucht auf 1. Hypothek, aber nur aus Privathand und bitte Offerten unter **1374 D.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

30—32,000 Mk.

auf erste Hypothek **gesucht,** eine zweite steht noch dahinter. Offerten unter **R. 3226** an die Exped. d. Ztg.

30,000 Mark erststellig zu 4% auf mein Bauerngut

von 175 Mrg., hinter Delitzsch gelegen, jetzt oder später **gesucht.** Offerten von nur Selbstreflektanten werden unter **1308 K.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Zur ersten Stelle **75,000** oder **67,000 Mark** gesucht zu 4%, Werthtaxe ca. 130,000 Mark. Offerten an Besitzer **O. Hänel,** Karlstraße 1 erb.

1000 Mark

von einem soliden Geschäftsm. geg. gen. Sicherheit sof. gesucht. Off. unter **B. 3235** an die Exped. d. Ztg. erb.

6000 Mk. sofort oder später auf gute Hypothek **zu cediren gesucht.** Offerten unter **V. n. 8631** befördert **Rudolf Mosse, Halle. a. S.**

III. Etage

zum 1. Oktober zu vermiethen.

E. Pinthus, Marktplatz 18.

15—20,000 Mark

werden z. 1. Okt. od. spät. auf fl. Hypoth. zur 5% mit **pupill.** Sicherheit v. Selbstverleih. gesucht. Object neues massives Wohn- u. Geschäftshaus, mitten in Halle. Adressen erbitte unter **H. 3241** an die Expedition dieser Zeitung.

Villa mit Garten, an Stadtbahn, ist für 3000 Mark **zu vermiethen.** Offerten unter **G. 3216** befördert die Expedition dieser Zeitung.

---

2 Läden sofort billig zu vermiethen **Geiststraße 32.** Näheres daselbst im Kunstgeschäft.

Poststraße 9/10

mit Laden Ladenstube

1. Okt. zu vermiethen. Näheres **Ludwig Kathe & Sohn.**

Ein schöner großer Laden

nebst großen Niederlagsräumen und Wohnung, im Neumarktviertel, passend für jedes Geschäft, sofort oder später zu vermiethen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [257

Ein Laden m. gr. Spiegelsch., günst. Lage Bernburgs, Karlsplatz 31, ist zu verm. **E. Schütze,** Hofphotograph.

Eck-Laden.

Geisstr. 66, Ecke Harzgasse ist der von **Herrn Schöttler** bewohnte Laden mit drei großen Schaufenstern 1./10. zu vermiethen. Näheres bei **J. Schmuckler.**

Am Markt

ist ein großer heller **Laden** für 800 ℳ per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres durch **W. Weber, Centralhotel.**

Im Mittelthelle Gera's

in Nähe einer Schule ist mittelgroßer **Laden,** Ladenstube und Wohnung zum 1. Sept. oder später billig zu vermiethen. **Eckhaus Böttchergasse 30.**

Mehrere schöne Comptoir-Räume mit electrischem Licht u. Warmwasserheizung Leipzigerstr. 54 vermiethen per sofort oder später. Näheres bei **S. Löwendahl,** Marienstr. 19.

Tischlerwerkstätte per sofort gesucht. Offerten unter **G. 3240** an die Expedition d. Ztg.

Pferdestall

mit großer oder kleiner Wohnung zu vermiethen **Friedrichstraße 41.**

Gr. Ulrichstr. 59

ist die vollständig renovirte **2. Etage,** 6 Fenster Front **(10 Piecen)** für 700 Mk. sofort oder später zu vermiethen. Auf Wunsch auch 2 Zimmer weniger zu 600 Mk. sof. od. spät. zu verm.

Magdeburgerstraße 31

erste Etage für 1100 ℳ oder getheilt zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres bei **Huth, Große Steinstraße 87.**

---

2 St., 1 K., K. u. Zub. z. 1. Okt. zu verm. Pr. 95 Thlr. **Friesenstr. 6.**

Schöne **Part.-Wohn.,** 2 St., 1 K., 1 K., Entreeverschl. **Thomasiusstr. 37.**

Wohnungen, 2 St., K. u. K.; 1 St., K., Küche zu verm. **Thurmstraße 2.**

Forsterstraße 39, II. Veränderungshalber ist **eine Wohnung** für 350 Mk. sofort oder 1. Oktober **zu vermiethen.** NB. Bis zum 1. Oktober miethsfrei. Näheres daselbst.

Eine Wohnung, St., 2 K., 1 K. m. Zub., f. 195 ℳ pr. 1. Okt. zu bez. Marienstr. 4.

Frdl. Wohnung, 28 Thlr., nur an einz. Leute 1. Okt. zu verm. **Steg 15.**

Wohnungen v. St., K. u. K. und Spkf. zu verm. **Dryanderstr. 35.**

Wohnung, 5 Zimmer u. Zub., für 600 ℳ z. 1. Okt. zu verm. Forsterstr. 2.

Wilhelmstr. 30 herrsch. Parterre mit Gartenben. 1./10. Näh. II. Etage.

Riebeckplatz 3

Wohnung der III. Etage, 5 Stuben u. Zubehör, z. 1. Oktbr. zu vermiethen. Näh. daselbst od. **Landwehrstr. 7, p.**

Riemeyerstraße 22

herrschaftl. Wohnung preiswerth zu vermiethen. Näheres zu erfragen durch **Reinhold Steckner,** Marktplatz.

Wohnung im Preise von 550 Mk., 1. Et., 1. Okt. zu verm. **Schillerstraße 57.**

Wohnung, 360, 180 ℳ **Berlinerstraße 32,** 270 ℳ. **Nr. 31.**

Fr. gr. Wohn., 2 St., K., K. u. Zub. in anst. ruh. Hause z. verm. Reilstr. 124.

Gr. Märkerstr. 20

nahe am Marktplatz eine herrschaftl. Wohn., 5 gr. Räume, Küche und Zubehör für 700 Mark, eine herrschaftl. Wohn. für 550 Mk. p. 1. Oktbr. frei, event. können beide Wohnungen zus. vermiethet werden. Näheres bei. 1 Treppe links.

Frdl. Wohnungen von 36—80 Thlr. zu beziehen **Ludwigstraße 20.**

Krukenbergstraße 1

herrsch. Wohnung zu verm. Preis 550 ℳ

Kleine Wohnung, 45 Thlr., sofort oder später an einzelne Person zu vermiethen **Albrechtstraße 18.**

Per 1. Oktober

eine **Wohn.** zu 400 ℳ, desgl. eine zu 180 ℳ zu verm. **Meckelstraße 8.**

Albrechtstr. 13 2 St., K., K. 1. Oktbr.

Rannischestr. 6, 1. Etage, hübsche **Wohnung** für 400 ℳ, per 1. Oktober beziehbar, zu vermiethen. Näh. durch Herrn **Otto Nitsche,** daselbst.

Schöne Wohnung,

III. Etage, besteh. aus 5 heizbaren Zimmern, Küche u. Zubehör, im neuerbauten Hause **Lessingstraße Nr. 35** zu vermiethen. Näheres **Buchererstraße 81, Comtoir.**

---

3 St., K., K. u. Zubehör, I. Etage od. parterre, 1. Okt. z. verm. Uhlandstr. 4.

Wohn., 1./10., 240 ℳ Parkstraße 18.

Eine Hofwohnung

zu vermiethen **Dryanderstraße 13.**

Wohn. f. 50 Thlr. Anhalterstr. 8.

Umzugsh. sof. od. sp. **halbe Etage** zu verm. **Buchererstraße 77.**

---

2 kleine Wohnungen zu verm. zu 45 u. 50 Thlr. Niemeyerstraße 15.

Halbe I. Etage n. Port., 2 St., gr. K., K. u. Zub., zu verm. Näh. Zwingerstraße 26, I.

Halbe Etage, 2 St., K., K., 85 Thlr., zu vermiethen **Parkstraße 4.**

Augustastr. 3 ist eine Wohn. zu 70 Thlr. an einz. Leute sof. od. 1 Okt. zu verm. Näh. 1. Et.

Wohnung für 174 ℳ 1. Oktober zu vermiethen **Gr. Klausstraße 10.**

Freundliche Wohnung

zu 50 Thlr. zu vermiethen **Blücherstraße 9.**

Meckelstr. 50 ist die 1. Et., besteh. aus 3 St., 1 K., K. u. Speisek., zum 1. Jan. 1893 zu bez. (Preis 400 ℳ).

Wohn. sof. oder sp. zu v. (65 Thlr.) **Meckelstraße 1** (Viktoriaplatz).

Landwehrstr. 19 Wohn., Vorder-Haus, 200 ℳ, p. 1. Okt. zu vermiethen.

Poststraße 18

freundliche Wohnung, 1. Etage, 1. Okt. zu vermiethen. **M. Elste.**

Wohnung sofort Litiengasse 16.

St., 2 K., K. nebst Zub. zum 1. Okt. od. gleich zu vermiethen Fleischergasse 45.

Marienstr. 28, Bahnnähe,

II. Etage, 415 Mk., sofort od. später zu vermiethen. Näheres beim **Hausmann** und **Gr. Klausstraße 24.**

Schöne Wohnungen

sofort oder später zu beziehen **Kl. Brauhausg. 22** im Eckladen.

Südstraße 21

ist eine **herrschaftl. Wohnung,** bestehend aus 6 heizbaren Zimmern, Bade-Einrichtung nebst Zubehör, sofort oder später billig zu verm. Näheres im Comptoir daselbst.

Freundl. Wohnung,

Stube, Kammer, Küche rc., an ruhige Leute zu vermiethen **Schwetschkestraße 27.**

Wohnungen,
sowie Werkstatt vermiethet **Krukenbergstraße 8, part.**

Frdl. Wohn., St., K., K. u. Zub. f. 54 Thlr. 1. Okt. zu vermiethen **Beesenerstraße 3.**

Sophienstraße 31

3. geth. Etage, 3 St., 2 K., Küche, 1. Oktober für 90 Thlr. zu vermiethen.

Ein großer **schwarzer Hund** zwischen Cönnern und Golbitz am 18. Aug. zugelaufen. Gegen Erstattung der Kosten in Empfang zu nehmen **Weigelt, Löbejün.**

Entlaufen

oder weggefangen ist eine große graue **Dogge,** hörend. Vor Ankauf wird gewarnt. Wiederbringer erhält Belohnung in **Freyberg's Garten.**

Kanarienvogel entflogen. Abzugeben gegen Belohnung Alte Promenade 26.

Ein **Kanarienvogel** entfl. Gegen Belohnung abzug. **Mühlweg 4.**

Verloren!

wurde in der Nacht v. 19./20. Aug. auf dem Wege zwischen **Halle u. Eisleben** von einem Marketender-Wagen des Magdbg. Füs. Reg. Nr. 36 ein **schwarzer Koffer** mit Inhalt. Der ehrl. Finder wird geb., denselben gegen **gute Belohnung** abzugeben in der Expedition der **Eisleber Zeitung** in **Eisleben.**

Der Finder d. auf d. Empore rechts i. d. Diaconissenkirche liegen gebliebenen schwarzseidenen **Regenschirmes,** gez.: **A. Risel,** möge d. abgeb. i. Diaconissenhause oder **Georgstraße 5, II.**

---

100 Markschein gefunden. Gegen Belohn. abzuh. bei **Otto Rauchfuß,** Schuhmachermstr., Gr. Brauhausgasse 8.

Gold. **Medaillon** mit Photographie verl., geg. Belohn. abzug. Streiberstr. 31, p.

Erkannt

ist die Person, welche am Sonnabend den 12. dis. früh die vor dem Schaufenster **Ch. Voigt,** Schmeerstraße stehende Lampe entwendet hat und wird dieselbe ersucht die Lampe sofort bei **Lehmann,** Gr. Mittergasse 5 abzugeben, wenn nicht Anzeige erfolgen soll.

Diejenigen Personen (Mann u. Frau), welche am Montag morgen gegen 2½ vom Lanzbergmühlgen mit 2 Eisenbahnern bis Diemitzer Brücke gegangen, werden gebeten ihre Adresse unter **O. 3223** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

„H. M. 60."

Ausverkauf

von

Steppdecken,

Stück von 3 Mk. an.

Adolf Sternfeld,

Leinen-Lager, Wäsche-Fabrik, 76, I Gr. Steinstraße 76, I.

Trauerhüte

empfehlen

größte Auswahl, Billigste Preise.

Schneider & Haase,

5 Kleinschmieden 5.

Trauerhüte

große Auswahl vom einfachsten bis zum elegantesten.

A. Burghardt,

Leipzigerstraße 53 (früher 16).

Familien-Nachrichten.

Heute morgen 7 Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankenlager meine liebe Frau, unsere gute sorgsame Mutter und Tante,

Rosalie Elitzsch geb. **Stümpfel**

im 66. Lebensjahre. Dies Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht.

Halle a/S., den 22. August 1893.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei der Beerdigung unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante, Frau **Emilie Kürbis,** sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank, insbesondere Herrn Hilfsprediger Müller für seine trösteichen Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Familie **Fleckinger.**

Verlobt: Margarethe Marsmann u. Kgl. Regierungs-Bauführer Hans Benda (Neudorf v. Berlin); Franziska Artmann u. Bierbrauereibesitzer Hermann Keleing (Mühlhausen u. Dudenstadt); Mathilde Wegerich u. Gerichtsaktuar Max Reichardt (Mühlhausen in Thür.); Ida Schmidt u. Kgl. Regier.-Bauführer Gustav Herzog (Charlottenburg); Elisabeth Keil u. Assistent am Landwirthschaftl. Institute Emil Roering (Leipzig).

Vermählt: Clara Keller u. Dr. med. Blankenstein (Buchsweiler, Unter-Elsaß u. Berlin); Prediger Ernst Richter u. Anna Lange (Marienfelde).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Prem.-Lieut. v. Doetkischem de Raude (Albensleben). — Eine Tochter: Hrn. Landgerichtsrath Dr. Grützmann (Dresden); Hrn. Dr. Hermann Isaac (Berlin); Hrn. Dir. A. Becher (Leipzig-Sellerhausen).

Gestorben: Hrn. Rentner Robert Räther (Arneburg); Frau Oberpfarrer Emma Weber (Jena); Pastor Griesmann (Micheln bei Wulfen, Anhalt), Pfarrer a. D. Rudolf Hampf (Osterode)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930822036/fragment/page=0002